



**HOLZBAU
DEUTSCHLAND
BUND DEUTSCHER
ZIMMERMEISTER**

im Zentralverband
des Deutschen Baugewerbes

Presseinformation

15. Juni 2020

Betriebsvergleich: Unternehmen erfolgreich führen

Noch bis 30. Juni am 18. Betriebsvergleich im Zimmerer- und Holzbaugewerbe teilnehmen

Für die Planung und Führung von Unternehmen sind sie unerlässlich: Kennzahlen zur Unternehmensentwicklung und zum Betriebsergebnis. Doch betriebseigene Daten allein sind nicht ausreichend, um erfolgreich zu planen und zu steuern. Um den Stellen- und Marktwert des eigenen Unternehmens einschätzen zu können, ist der Vergleich mit anderen, gleichartigen Unternehmen wichtig. Die notwendigen Daten hierfür liefert der Betriebsvergleich. Noch bis zum 30. Juni 2020 können am Betriebsvergleich für das Geschäftsjahr 2019 interessierte Betriebe im Zimmerer- und Holzbaugewerbe mit ihrem jeweiligen Landesverband eine Teilnahmeerklärung abschließen.

Der bundesweite Betriebsvergleich liefert den teilnehmenden Unternehmen fundiertes Zahlenmaterial zu ihrer Betriebsentwicklung. Zugleich bietet er ihnen die Möglichkeit, anhand aktueller Zahlen und Fakten einen Vergleich mit anderen Zimmerer- und Holzbaubetrieben gleicher Betriebsgröße und -struktur zu ziehen. Auf Basis der Vergleichsdaten können Unternehmer Rückschlüsse ziehen und erkennen, wo die eigenen Stärken liegen bzw. in welchen Bereichen möglicherweise Veränderungen oder Anpassungen notwendig sind. Die Erkenntnisse aus dem Betriebsvergleich bilden die Grundlage für die weitere Unternehmensplanung.

Die Vorteile für den teilnehmenden Betriebe im Überblick:

- individuelle Auswertung der Kosten- und Erlösstruktur, Produktivität sowie Bilanzstruktur auf Basis des (vorläufigen) Jahresabschlusses bzw. der Einzelkontennachweise für 2019
- durchgängige Abbildung des Zustandekommens des Betriebsergebnisses
- Branchenvergleich innerhalb der jeweiligen Größenklasse
- Erkennen der Stärken und Schwächen, um zielgerichtet agieren zu können

V.i.S.d.P.

Rainer Kabelitz-Ciré

Holzbau Deutschland – Bund Deutscher Zimmermeister im Zentralverband des Deutschen Baugewerbes
Kronenstraße 55-58 / 10117 Berlin / Telefon: 030 / 2 03 14-0 / Telefax: 030/ 2 03 14-560
info@holzbau-deutschland.de / www.holzbau-deutschland.de



**ZENTRALVERBAND
DEUTSCHES
BAUGEWERBE** **ZDB**

- transparente und anerkannte Grundlage für das Bankgespräch mit zimmererspezifischen Kennzahlen zum Jahresabschluss
- Zusatzauswertung für „Öffentliche Vergabe“: Betriebsabrechnung auf Basis EFB-Preis 221

Betriebe, die eine Vorabanalyse erhalten möchten, können diesen mit weiteren Kosten verbundenen Service zusätzlich in Auftrag geben. Bereits rund drei Wochen nach Einsendung der Erhebungsunterlagen erhalten sie die Vorabauswertung von der LGH zugesandt.

Grundlage für den jährlichen Lagebericht von Holzbau Deutschland

Einmal im Jahr lädt Holzbau Deutschland gemeinsam mit einigen Landesverbänden und der Landes-Gewerbeförderungsstelle des nordrhein-westfälischen Handwerks e.V. (LGH) in Düsseldorf Mitgliedsbetriebe in der Verbandsorganisation von Holzbau Deutschland – Bund Deutscher Zimmermeister zur Teilnahme am Betriebsvergleich im Zimmerer- und Holzbaugewerbe ein. Je mehr Betriebe daran teilnehmen, desto verlässlicher sind die Aussagen, die sich auf Basis der Daten treffen lassen.

Die Auswertungen im Rahmen des Betriebsvergleichs bilden eine wichtige Grundlage für den jährlichen Branchenüberblick. Anhand zentraler Basisdaten kann das Gesamtergebnis der Branche repräsentativ und im Vergleich zu anderen Baugewerken dargestellt werden. Die übergreifenden Daten und Zahlen nutzt Holzbau Deutschland, um den jährlichen Lagebericht für das Zimmerer- und Holzbaugewerbe zu erstellen. Dieser wird in der Regel im Frühsommer eines jeden Jahres kostenlos auf der Website von Holzbau Deutschland veröffentlicht und zum Download bereitgestellt.

Die Partner beim Betriebsvergleich 2019

Der 18. Betriebsvergleich wird von Holzbau Deutschland gemeinsam mit folgenden Landesverbänden organisiert: dem Zimmerer- und Holzbau-Verband Nordrhein, dem Baugewerbeverband Rheinland-Pfalz, von Holzbau Deutschland – Verband Hessischer Zimmermeister, dem Arbeitgeberverband der Bauwirtschaft des Saarlandes, der Fachgruppe Holzbau Saarland, von Holzbau Baden, von Holzbau Baden-Württemberg, dem Landesinnungsverband des Bayerischen Zimmererhandwerks, von Holzbau Deutschland – Verband Niedersächsischer Zimmermeister und vom Verband Baugewerblicher Unternehmer im Lande Bremen.

Die Durchführung des Betriebsvergleichs im Zimmerer- und Holzbaugewerbe und die Auswertung der Daten obliegt der Landes-Gewerbeförderungsstelle des nordrhein-westfälischen Handwerks e.V. (www.lgh.de). Als anerkannte Einrichtung

für die Durchführung von Betriebsvergleichen im Handwerk verfügt die LGH über umfangreiche Expertise und langjährige Erfahrungen bei der Datensammlung und -auswertung. Sie ist ein verlässlicher Partner und unterstützt Holzbau Deutschland beim Betriebsvergleich bereits seit vielen Jahren.

Mehr zum Betriebsvergleich im Zimmerer- und Holzbaugewerbe ist auf der Website von Holzbau Deutschland im Bereich Betriebswirtschaft zu finden oder direkt beim jeweiligen Landesverband zu erfragen.

Über uns: Holzbau Deutschland ist eine von 10 Fachgruppen im Zentralverband des Deutschen Baugewerbes. Er vertritt die Interessen des deutschen Zimmerer- und Holzbaugewerbes auf Bundesebene. Hierzulande gibt es über 11.000 Zimmerer- und Holzbaubetriebe mit rund 70.000 Beschäftigten.

Erfahren Sie mehr über den Holzbau unter: www.holzbau-deutschland.de

5.056 Zeichen